



Niederschrift

über die Sitzung

**des Beirates für Migration und Integration der Stadt
Mainz**

am 08.09.2011

Anwesend

- Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Cudina, Zeljko

- Mitglieder

Altan, Cengiz

Bayram, Nihal

Bayram, Nilüfer

Becker, Astrid

Buhrmann-Singh, Marga

[Urkundsperson]

Demirbas, Haydar

Jafari-Gorzini, Mehdi

Nemazi-Lofink, Peimaneh

Polat-Yagmur, Gülsüm

Taner, Süleyman

[Urkundsperson]

Tasci, Ömer

Trautwein, Karin

Yalniz, Hadi

Yikmis, Sevim

Ünal, Zorlu

- Verwaltung

Mehlkopf, Carsten

- Schriftführung

Mosch, Olga

Entschuldigt fehlen

- Vorsitz

Özdemir, Salim

- beratende Mitglieder

Amling, Alexej

Atalay, Yilmaz

Stumpf, Heinz-Werner

- Mitglieder

Basarici, Mehmet Tahir
Bleicher, Marc-Antonin
Canpolat, Nurhayat
Demiröz, Ahmet
Dietz, David
Huck, Brian Dr.
Moseler, Claudius Dr.
Sabanci, Ertugrul
Sincer, Aziz
Wolff, Elena
Yalcinkaya, Bilge
Ökcüm, Hacer
Özdemir, Lale

Tagesordnung

18:00 Uhr: Ausstellungseröffnung "Aus der Ethno-Schatzkammer Kroatiens - Volkstrachten und traditionelles Textil-Handwerk" mit der Modenschau: "Das Traditionelle in der Moderne" im Anschluß (gg. 19:30) im Haifa Zimmer

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der unter b) genannten Punkte

b) öffentlich

2. Interkulturelle Woche 2011
3. Anträge
 - 3.1. Konzept "Integrationspreis Harriet Nordlinder-Wizemann der Stadt Mainz"
 - 3.2. Aufgaben des Büros für Migration und Integration (Organigramm)
4. Mitteilungen/Verschiedenes
 - 4.1. Interkulturelle Tage in Schulen

18:00 Uhr: Ausstellungseröffnung "Aus der Ethno-Schatzkammer Kroatiens - Volkstrachten und traditionelles Textil-Handwerk" mit der Modenschau: "Das Traditionelle in der Moderne" im linken Foyer des Rathauses
Im Anschluss (gg. 19:30 Uhr) im Haifa Zimmer

Nach der Eröffnung der Ausstellung „Aus der Ethno-Schatzkammer Kroatiens“ wird die Beiratssitzung vom stellvertretenden Vorsitzenden Zeljko Cudina eröffnet. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen ist und Einwendungen gegen die Tagesordnung bisher nicht erhoben wurden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Als Urkundspersonen werden **Herr Taner** und **Frau Buhrmann Singh** festgelegt. Dem wird zugestimmt.

öffentlich

Punkt 2 **Interkulturelle Woche 2011**

Der Flyer zur Interkulturellen Woche 2011 liegt allen vor.

Der Integrationsbeauftragte Herr Mehlkopf berichtet:

- Die Interkulturelle Woche 2011 begann mit der Auftaktveranstaltung zum Handlungsplan „Migration und Integration in Mainz“.
- Über 60 Besucherinnen und Besucher, davon acht Beiratsmitglieder (hiervon 3 Parteivertreterinnen) waren anwesend.
- Ergebnisse zu den Themen **Sprache, Bildung, Erwerbsleben und Interkulturelle Öffnung** erscheinen im Detail in aufgearbeiteter Dokumentation erst im Herbst.
- Das weitere Verfahren hierzu wird dabei ebenfalls erläutert.

(Die Presseberichte hierzu gehen rum).

Frau Nemazi-Lofink bedauert die geringe Präsenz des Beirates bei der Auftaktveranstaltung.

Frau Becker drückt Lob für die Veranstaltung aus und wünscht sich von der Verwaltung einen groben Plan, wie es weiter gehen sollte. Dieser Plan und die Ergebnisse der Arbeitsgruppen sollen bei der nächsten Sitzung dem Beirat zur Diskussion vorgelegt werden.

Herr Jafari-Gorzini findet, dass es ein Fehler gewesen sei, als Beirat dem Handlungsplan sofort zuzustimmen. Alles sei fremd bestimmt gewesen und er als Beiratsmitglied habe sich nicht eingebunden gefühlt. Er will mehr in den Prozess eingebunden sein.

Daraufhin betont der Integrationsbeauftragte Herr Mehlkopf, dass zu den bisherigen Sitzungen alle eingeladen und in den Prozess eingebunden wurden. Des Weiteren ist der Beirat in der Steuerungsgruppe vertreten.

Der Integrationsbeauftragte Herr Mehlkopf berichtet weiterhin zur Interkulturellen Woche 2011:

- Mit der Eröffnung der Ausstellung „Aus der Ethno-Schatzkammer Kroatiens“ wurde die Interkulturelle Woche eingeläutet und gleichzeitig an die Mainzer Partnerstadt Zagreb und an das 20. Jubiläum der kroatischen Kulturgemeinschaft gedacht.
- Im Programm sind Insgesamt 28 Veranstaltungen und 5 Ausstellungen. Der Höhepunkt ist das Interkulturelle Fest am Sonntag, den 18. September.
- In Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt, der Feuerwehr und dem Büro für Migration und Integration wurde ein umfangreiches Sicherheitskonzept erstellt.
- Ab 10.00 Uhr Präsentationen von 120 Ständen
- Ab 13.00 Uhr Bühnenprogramm mit 20 Programmpunkten
- Der Beigeordnete Kurt Merkator eröffnet das Fest und vertritt den leider verhinderten Oberbürgermeister Jens Beutel.
- Die Moderation übernehmen Claudia Krehn-Azghandi und erstmals Erden Alkan

Frau Nilüfer Bayram fragt, ob sich der Beirat auf der Bühne so wie letztes Jahr präsentieren und die Namensschilder tragen will. Der Integrationsbeauftragte Herr Mehlkopf erwähnt die vorhandenen Schilder des Vorjahres, die die Beiratsmitglieder erhielten; will aber prüfen, ob noch entsprechende Schilder im Büro vorhanden sind.

Herr Cudina berichtet, dass die Fotos auf dem Flyer zu manchen Veranstaltungen bei einigen für Unmut sorgten, da der Mehrzahl der Veranstalterinnen und Veranstalter diese Möglichkeit nicht bekannt war. Er bittet die Verwaltung in Zukunft explizit auf diese Möglichkeit hinzuweisen.

Punkt 3 **Anträge**

Punkt 3.1 **Konzept "Integrationspreis Harriet Nordlinder-Wizemann der Stadt Mainz"**

Vor dem Einstieg in den nächsten Punkt bittet Herr Gorzini-Jafari in einer Schweigeminute der verstorbenen Frau Nordlinder-Wizemann zu gedenken.

Der abwesende Beiratsvorsitzende wird gebeten, ihren Namen und ihr politisches, gesellschaftliches, kulturelles Engagement in seiner Rede auf dem Interkulturellen Fest zu erwähnen.

Nach der Schweigeminute erläutert Herr Demirbas den Antrag der Internationalen Liste.

Antragssteller	Internationale Liste
Antragstext	Beirat für Migration und Integration der Landeshauptstadt Mainz möge beschließen: Die Verwaltung der Landeshauptstadt Mainz erarbeitet zu-

	sammen mit dem Beirat für Migration und Integration und der Internationalen Liste ein Konzept zur Auslobung eines Preises „Integrationspreis Harriet Nordlinder- Wizemann der Stadt Mainz“.
--	---

Nach einer lebhaften Diskussion wurde der Antrag ergänzt und einstimmig angenommen.

Der neue Text lautet: „Beirat für Migration und Integration der Landeshauptstadt Mainz möge beschließen: Die Verwaltung der Landeshauptstadt Mainz erarbeitet zusammen mit dem Beirat für Migration und Integration und der Internationalen Liste ein Konzept zur Auslobung eines Preises „Integrationspreis Harriet Nordlinder- Wizemann der Stadt Mainz“. **Bei der Erarbeitung eines Konzepts muss die Frage einer für den städtischen Haushalt kostenneutralen Finanzierung bedacht werden**“.

Der Antrag soll in AK „Aktuelles“ weiter bearbeitet werden.

Punkt 3.2 Aufgaben des Büros für Migration und Integration (Organigramm)

Antragsteller	Kroatische Liste Mainz
Antragstext	Die Verwaltung wird eine grafische Darstellung der Aufbauorganisation (Organigramm) des Büros für Migration und Integration der Landeshauptstadt Mainz erstellen. Darüber hinaus ist die Einbindung des Büros in die Gesamtstruktur der Verwaltung zu berücksichtigen. Da aus diesem Organigramm sowohl die jeweiligen Aufgabenverteilungen, als auch die Kommunikationsbeziehungen ersichtlich werden sollen, ist in diesem Zusammenhang jeder Mitarbeiter des Büros unter Angabe seiner Position und seiner Vertretung mit seinem Aufgabenfeld und seiner hierarchischen Struktur abzubilden. Das erstellte Organigramm ist dem Beirat in seiner nächsten Sitzung vorzulegen.

Der Antrag wird um einen Begriff ergänzt und einstimmig angenommen.

Der neue Text lautet: „Die Verwaltung wird eine grafische Darstellung der Aufbauorganisation (Organigramm) und **der Geschäftsverteilung** des Büros für Migration und Integration der Landeshauptstadt Mainz erstellen. Darüber hinaus ist die Einbindung des Büros in die Gesamtstruktur der Verwaltung zu berücksichtigen. Da aus diesem Organigramm sowohl die jeweiligen Aufgabenverteilungen, als auch die Kommunikationsbeziehungen ersichtlich werden sollen, ist in diesem Zusammenhang jeder Mitarbeiter des Büros unter Angabe seiner Position und seiner Vertretung mit seinem Aufgabenfeld und seiner hierarchischen Struktur abzubilden.

Das erstellte Organigramm ist dem Beirat in seiner nächsten Sitzung vorzulegen“.

Darüber hinaus soll Herr Brümmendorf zur nächsten Sitzung eingeladen werden.

Der Integrationsbeauftragte Herr Mehlkopf wird das Organigramm bei der nächsten Beiratssitzung dem Beirat vorlegen.

Punkt 4 **Mitteilungen/Verschiedenes**

Punkt 4.1 **Interkulturelle Tage in Schulen**
[hier: Bericht über die Steuerungsgruppe bzw. der AG Schule von
ÜSB zu diesem Thema]

Frau Nemazi-Lofink berichtet, dass im Rahmen des Projekts „ÜSB Übergang Schule Beruf ...den Anschluss finden“ angeregt wurde, Interkulturelle Tage in Mainzer Schulen zu organisieren. Die Anwesenden begrüßen diese Idee. Der Integrationsbeauftragte Herr Mehlkopf betont, dass sich jedes Beiratsmitglied und jede Liste an die Mainzer Schulen wenden kann.

Es wird vorgeschlagen, den Projektleiter zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

Punkt 4.2

Frau Buhrmann-Singh informiert die Anwesenden über zwei Veranstaltungen:

- Workshop „Jugendliche zwischen zwei Welten“ am 17. September 2011 von 13.30-16.30 Uhr im Jugendhaus Don Bosco in Gonsenheim
Veranstalter: Jugendverband der Gemeinschaft Christliches Leben (J-GCL), Diözesanverband Mainz, Limburg, Fulda; Durchführung des Workshops: Internationale Liste
- Treffen im Rahmen der Interkulturellen Woche „Frauen in der Neustadt“ am 14.09.2011, von 10-12 Uhr.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

.....
gez. Zeljko Cudina, stellvertretender Vorsitz

.....
gez. Olga Mosch, Schriftführung

.....
gez. M. Buhrmann Singh, Urkundsperson

.....
gez. Süleyman Taner, Urkundsperson